



NIEDERSÄCHSISCHER LANDTAG
Abgeordnete

Ulrike Schröder

30159 Hannover
Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1
Telefon: 0511 - 30 30 - 1

27211 Bassum
Apelstedt 8
Tel.: 04241 - 1857
Fax: 04241 - 92 28 26
email: info@ulrike.schroeder.de

9. Oktober 2007

Herrn
Dr. Joachim Döpfens
Ruwerstraße 11

28816 Stuhr

Sehr geehrter Herr Dr. Döpfens,

nach wiederholten Anfragen, an welcher Stelle der Hochwasserschutz in der Gemeinde Stuhr (Klosterbach/Varreler Bäke) auf der Prioritätenliste steht, kann ich Ihnen Folgendes sagen:

Eine Prioritätenliste in dem von Ihnen genannten Sinne gibt es für Maßnahmen des Hochwasserschutzes nicht. Der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) legt dem Umweltministerium jährlich (i.d.R. Anfang Dezember) eine Liste von Hochwasserschutzmaßnahmen vor, die aus seiner Sicht im folgenden Jahr prioritär umgesetzt werden sollten. Der Aufstellung dieser Liste gehen bilaterale Gespräche zwischen dem NLWKN und dem jeweiligen Maßnahmeträger voraus. Dabei ist auch der aktuelle Stand des Verfahrens (Planung bzw. Genehmigung) wesentlicher Aspekt.

Auf der Liste des NLWKN für Hochwasserschutzmaßnahmen 2007 waren u.a. Maßnahmen des Ochtumverbandes, der auch für den Bereich Stuhr zuständig ist, enthalten. Auf Grund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und vor dem Hintergrund, dass damit vorrangig die laufenden Maßnahmen finanziert bzw. ausfinanziert werden sollten, konnte jedoch nur die Maßnahme „HRB Delme“ des Ochtumverbandes berücksichtigt werden.

Wenn und ggfs. in welcher Höhe die Maßnahme in der Gemeinde Stuhr gefördert werden kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abzusehen. Hierzu muss zunächst die o.g. Liste des NLWKN (voraussichtlich im Dezember 2007) abgewartet werden.

Ich werde mich im Umweltministerium um die weitere Entwicklung kümmern.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Schröder